

Buchtipp Jugendbuch von Petra Ivanov als Herbstferienlektüre

Vier neugierige Jugendliche sind zu sehr an Recycling interessiert

Petra Ivanov startet eine neue Endloserzählung: Sie verhilft Chris Cavalli, dem Sohn von Kommissar Bruno Cavalli, zu einer eigenen Serie.

Petra Ivanov, die bekannte Dübendorfer Krimi-Autorin, plant ein neues Projekt: Eine ganze Serie von Jugendbüchern. Der erste von insgesamt vier Bänden mit dem Titel «Reset» ist soeben erschienen und wird sowohl von Jugendlichen ab 13 Jahren wie auch von jung gebliebenen Erwachsenen verschlungen.

Petra Ivanov weiss, wovon sie schreibt. Durch ihre zwei Söhne im Teenageralter bleibt sie ganz nah dran an der Jugendszene. Und es ist dieser Kontakt zum Existenziellen, mit dem die vier Freunde Chris, Nicole und die Geschwister Leo und Julie ihr Leben angehen, das auch die erwachsenen Leser in seinen Bann zieht.

Von der Goldküste ins Aussersihl

Die Geschichte wird in der Ich-Form von der 16-jährigen Nicole erzählt, die es momentan wahrhaftig nicht leicht hat: Der Wechsel aus der noblen Villa eines Zürcher Goldküsten-Vororts in die ärmliche Wohnung im Aussersihl ist für sie genau so inakzeptabel wie der Abstieg aus dem Privat-Gymi in die Sekundarschule. Ihre Mutter putzt neuerdings täglich von zehn Uhr abends bis zwei Uhr morgens. Und dies alles, weil ihr Dad – doch wohl



Krimi für Junge und Junggebliebene. (avm)

völlig unschuldig? – unverhofft in Untersuchungshaft sitzt.

Ausgerechnet Recycling

Der erste Schultag bei Lehrer Friedlich ist nicht eben friedlich. Nicole wird gehänselt, fertiggemacht und soll den Vortrag für die Umwelt-Projektwoche mit Julie zusammen vorbereiten, die ausgerechnet «Recycling» gewählt hat. Aber Julie ist vom Thema begeistert und hat schon einen Besuch in einer Recyclingfirma organisiert, wo die beiden mit spannenden Abläufen konfrontiert werden. Langsam kann sich Nicole trotz allem an ihre veränder-

ten Umstände gewöhnen – nicht zuletzt auch, weil sich die betagte Nachbarin als Marta Kryslowa zu erkennen gibt, eine ehemals gefeierte russische Ballerina, bei der Nicole den abgebrochenen Ballettunterricht weiterführen kann.

Die Situation wird ernst

Durch das gemeinsame Projekt lernt Nicole Julies kosovo-albanische Familie Ramadani kennen, wo sie gut aufgenommen wird. Julies Bruder Leo und dessen Freund Chris nehmen Nicole nicht nur zum Midnight-Basketball mit, sondern sie halten auch zu ihr, als bei Nicole eingebrochen und sie von einem unbekanntem Anrufer bedroht wird. Allerdings haben sie vorerst kein Verständnis dafür, dass Nicole die Polizei nicht informieren will. Hat dies alles etwa mit den Recherchen zu tun, die Julie und Nicole für das Schulprojekt bei der Firma «Staub Recycling» anstellen? Als Nicole dort einen der begehrten Ferienjobs ergattert und sich nicht vor unbequemen Fragen scheut, wird die Situation für sie lebensbedrohlich. Zum Glück kann sie sich allerdings auf ihre drei Freunde verlassen.

Der zweite Band dieser Reihe erscheint im Frühling 2010 unter dem Titel «Escape». Er wird aus der Sicht des 17-jährigen Leo geschildert. (avm)

Petra Ivanov, «Reset», Roman, Appenzeller Verlag, Herisau, 2009, ISBN-Nr. 978-3-85882-513-1, 237 Seiten, als Taschenbuch Fr. 28.90. Das Buch ist diesen Herbst in den Bibliotheken des Glattals verfügbar.